

Der tiefe Sinn vom Nikolaus

Es scheint, in jedem Jahr im Winter
als käme er nur für die Kinder,
der heilige Sankt Nikolaus,
doch denkt man nach,
kriegt man bald raus,
der tiefe Sinn hinter dem Brauch,
gilt letztlich für Erwachsene auch.

So viel aus der Vergangenheit
bleibt wahr auch noch in unsrer Zeit.
In all unsren Erinnerungen
als wir noch Mädchen warn und
Jungen,
war dieser eine Tag so wichtig,
alles war gut, alles war richtig.

Damit, was Nikolaus nachts tat,
erteilt er uns den guten Rat,
wir sollten doch von vorn beginnen,
und uns auf all das zu besinnen,
woran wir nur noch selten denken,
es geht um Liebe, ums Beschenken.

Ums von sich weg auf andre sehen,
ums freundlich sein und ums
Verstehen.

Es geht um Minderung von Leid,
um Zuflucht und Geborgenheit,
um Freundlichkeit für groß und
klein,
ums füreinander da zu sein,

denn in der Hektik unserer Zeit
gerät schnell in Vergessenheit,
was für uns wirklich wichtig ist,
viel Geld und Reichtum ist es nicht.
Um Glück zu finden ist es gut,
wenn man für andere was tut.

Genau das tat auch Nikolaus,
er zog spät nachts von Haus zu
Haus,
um armen Kindern Glück zu
bringen,
mit kleinen, unscheinbaren Dingen,
mit Früchten und mit Süßigkeiten,
um ihnen Freude zu bereiten.

Ein Beispiel sich an ihm zu nehmen
sich für das Böse auch zu schämen,
und Gutes wollen, Gutes tun,
nicht nur mit prall gefüllten Schuh'n,
das ist, so findet man heraus
der tiefe Sinn vom Nikolaus.

